

Badegewässerprofil nach § 6 der Badegewässerverordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 13. Dezember 2007

Badegewässer: Concordiasee

Gliederung

1. **Allgemeine Angaben, Stammdaten**
2. **Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität**
 - 2.1. *Einstufung des Badegewässers*
 - 2.2. *Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils*
3. **Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung**
 - 3.1. *Beschreibung der relevanten physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Badegewässers und anderer Oberflächengewässer in dessen Einzugsgebiet, die eine Verschmutzungsquelle sein könnten (gemäß Richtlinie 2000/60/EG)*
 - 3.1.1. *Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften*
 - 3.1.2. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften der Flüsse*
 - 3.1.3. *Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften der Seen*
 - 3.2. *Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten*
 - 3.3. *Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien*
 - 3.4. *Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makroalgen und/oder Phytoplankton*
 - 3.5. *Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt*
 - 3.5.1. *Mikrobiologische Verunreinigungen (Dauer nicht über 72 Stunden)*
 - 3.5.2. *Verbleibende sonstige Verschmutzungen*
4. **Karten**
5. **Sonstige relevante Informationen**
6. **Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils**

1. Allgemeine Angaben, Stammdaten

Allgemeine Badegewässerdaten	Feststellung /Bewertung
Name d. Gewässers	Concordia-See
Name des BGW entspr. BGW-Karte	Concordia-See
ID-Nr. (ab 2008), nach Vorgabe d. EU	DEST_PR_0051
NUTS-Code (2007)	R1F320003315352001
Gemeindezuordnung	Stadt Seeland, OT Schadeleben
Landkreiszuordnung/ Bundesland	Salzlandkreis Sachsen-Anhalt
Zuständ. Gesundheitsamt (Erreichbarkeit)	Salzlandkreis, Fachdienst Gesundheit, Thomas-Müntzer-Str.41, 06406 Bernburg S. 03471-6841470
EU-Anmeldung(en) am	
EU-Abmeldung(en) am	
Gewässerkategorie weitere Beschreibung d. Badegewässers	<input type="checkbox"/> Fließgewässer <input checked="" type="checkbox"/> Standgewässer <input type="checkbox"/> natürlich <input type="checkbox"/> erheblich verändert <input checked="" type="checkbox"/> künstlich
Lage der Überwachungsstelle ¹	Rechtswert: 11.3498 Hochwert: 51.8314
verbaler Beschreibung (Bezug: Anlage 3 Nr. 1 Buchstabe f Badegewässer- verordnung)	Bergbaufolgelandschaft-See, Teilnutzung des halben Sees ca. 220 ha für Wassersport möglich Sand-Kiesstrand befindet sich in Schadeleben am Nordufer des Concordia Sees
Länge des Strandes bzw. d. Uferabschnittes	ca. 400 m
Sonstiges (z.B. Infrastruktur, sanitäre Anlagen, Abfallentsorgung)	Sanitäre Anlagen vorhanden (feststehender Container) günstige Verkehrswege, Anbindung A36 Großcontainer zur Abfallentsorgung gegeben, ausreichend Parkplätze vorhanden

¹ Begriffsbestimmung nach § 3 Abs. 3 Badegewässerverordnung, Angabe nach ETRS 89 System

2. Einstufung und Bewertung der Badegewässerqualität

2.1. Einstufung des Badegewässers

Die Einstufungen des Badegewässers der vorangegangenen Jahre sind auf der jeweiligen Internetseite des Badegewässers zu finden.

2.2. Überprüfung und Aktualisierung des Badegewässerprofils

Profil erstellt:	18.05.2021
Verantwortlich für Profil:	Salzlandkreis – FD Gesundheit Thomas-Müntzer-Straße 41 06406 Bernburg (Saale) Tel:03471-6841471
Nächste Überprüfung ² :	Bei Änderung der Einstufung

3. Beschreibung, Verschmutzungsursachen und Gefahrenbewertung

3.1. Beschreibung der relevanten physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften des Badegewässers und anderer Oberflächengewässer in dessen Einzugsgebiet, die eine Verschmutzungsquelle sein könnten (gemäß Richtlinie 2000/60/EG)

(Bezug: Anlage 3 Nr. 1 Buchstabe a Badegewässerverordnung)

Hinweis:

Die relevanten physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften sind sowohl für das betreffende Badegewässer als auch für andere Oberflächengewässer in dessen Einzugsgebiet zu beschreiben, die eine Verschmutzungsquelle sein könnten.

Angaben zu Nummer 3.1 müssen jedoch nur dann Bestandteil des Badegewässerprofils sein, wenn nach der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) erstellte Beschreibungen der Gewässer vorliegen. Dies ist der Fall bei Fließgewässern mit Einzugsgebieten ab **10 km²** und bei Seen mit einer Oberfläche von **0,5 km²** und größer (vgl. Anlage I OGewV).

Für jedes Gewässer ist zunächst eine Beschreibung nach Nummer 3.1.1 zu erstellen. Je nach Gewässerkategorie sind zusätzlich spezifische Angaben nach Nummer 3.1.2 (Flüsse) bzw. 3.1.3 (Seen) aufzunehmen. Dies gilt sowohl für das betreffende Badegewässer als auch für die anderen Oberflächengewässer in dessen Einzugsgebiet, die eine Verschmutzungsquelle sein könnten. Die hier benötigten Angaben beziehen sich insbesondere auf die in §§ 5, 6, 10 und 12 OGewV genannten Anforderungen an die Gewässer.

² Festlegung der Überprüfungshäufigkeit und ggf. notwendiger Aktualisierung gem. Anlage 3 Nr. 2 Badegewässerverordnung

- Ausgezeichnet: Überprüfung nur bei Änderung der Einstufung
- Gut: Überprüfung mindestens alle 4 Jahre
- Ausreichend: Überprüfung mindestens alle 3 Jahre
- Mangelhaft: Überprüfung mindestens alle 2 Jahre
- Bei umfangreichen Baumaßnahmen/Änderungen der Infrastruktur: Aktualisierung vor Beginn der nächsten Badesaison (gem. Anlage 3 Nr. 3 Badegewässerverordnung)

3.1.1. Allgemeine Beschreibung der relevanten, hydrologischen und geografischen Eigenschaften

Parameter	Beschreibung / Bewertung
<u>Wassertemperatur (°C)</u> (i.d.R. 30 cm unter der Wasseroberfläche)	Max.: Min.: Mittelwert: (aus Messungen im Jahr...)
<u>pH-Wert</u>	Max.: Min.: Mittelwert: (aus Messungen im Jahr...)
<u>Elektrische Leitfähigkeit (µS/cm) bei 25 °C</u>	Max.: Min.: Mittelwert: (aus Messungen im Jahr...)
<u>Transparenz (m)³</u>	Sehr transparent Max.:5 Min.:4 Mittelwert: (aus Messungen im Jahr...)
<u>Salzgehalt (Umrechnung aus Leitfähigkeit)</u>	<input checked="" type="checkbox"/> Süßwasser: < 0,5 ‰ <input type="checkbox"/> Süßwasser: > 0,5 ‰ im Jahr:
<u>Ökologische Zustandsklasse (Trophie) gem. ÖGewV 2016 (Anlage 3, 5 und 6)</u>	<input type="checkbox"/> sehr gut <input type="checkbox"/> gut <input type="checkbox"/> mäßig <input type="checkbox"/> unbefriedigend <input type="checkbox"/> schlecht

3.1.2. Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften der Flüsse

entfällt

³ Ermittelt nach § 9 Abs. 2 Badegewässerverordnung

3.1.3. Besondere Beschreibung der physikalischen, hydrologischen und geografischen Eigenschaften der Seen

Parameter	Beschreibung/Bewertung																														
Höhenlage	<input type="checkbox"/> mittlere Lage: 200 – 800 m <input checked="" type="checkbox"/> Tiefland: < 200 m																														
Größe (Oberfläche)	2,35 km²																														
Art des Sees	<input type="checkbox"/> natürlicher See <input checked="" type="checkbox"/> Baggersee <input type="checkbox"/> Stausee <input type="checkbox"/> Sonstiges																														
Geologie des BGW bzw. seines engeren Umfeldes	<input type="checkbox"/> kalkig <input type="checkbox"/> sandig <input type="checkbox"/> moorig <input checked="" type="checkbox"/> sonstiges																														
Morphologie des BGW a) Beschaffenheit des Uferbereiches b) Struktur des Uferbereiches	<input type="checkbox"/> Fels <input type="checkbox"/> Stein <input checked="" type="checkbox"/> Kies <input checked="" type="checkbox"/> Sand <input type="checkbox"/> Moor <input checked="" type="checkbox"/> Wiese <input type="checkbox"/> Sonstiger <input type="checkbox"/> natürlich/naturnah <input checked="" type="checkbox"/> verändert																														
<u>Nährstoffgehalt</u> <u>/Eutrophierungsgrad</u> nach LAWA-Bewertungsverfahren für Seen (2014)	<table style="width:100%; border:none;"> <thead> <tr> <th style="text-align:left;"><u>natürlicher Gehalt</u></th> <th style="text-align:center;">-----</th> <th style="text-align:center;"><u>gemessener Gehalt</u></th> <th style="text-align:right;">-----</th> <th style="text-align:right;"></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><input type="checkbox"/> -----</td> <td style="text-align:center;">oligotroph</td> <td style="text-align:center;">-----</td> <td style="text-align:right;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> -----</td> <td style="text-align:center;">mesotroph</td> <td style="text-align:center;">-----</td> <td style="text-align:right;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> -----</td> <td style="text-align:center;">eutroph</td> <td style="text-align:center;">-----</td> <td style="text-align:right;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> -----</td> <td style="text-align:center;">polytroph</td> <td style="text-align:center;">-----</td> <td style="text-align:right;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> <tr> <td><input type="checkbox"/> -----</td> <td style="text-align:center;">hypertroph</td> <td style="text-align:center;">-----</td> <td style="text-align:right;"><input type="checkbox"/></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	<u>natürlicher Gehalt</u>	-----	<u>gemessener Gehalt</u>	-----		<input type="checkbox"/> -----	oligotroph	-----	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> -----	mesotroph	-----	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> -----	eutroph	-----	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> -----	polytroph	-----	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/> -----	hypertroph	-----	<input type="checkbox"/>	
<u>natürlicher Gehalt</u>	-----	<u>gemessener Gehalt</u>	-----																												
<input type="checkbox"/> -----	oligotroph	-----	<input type="checkbox"/>																												
<input type="checkbox"/> -----	mesotroph	-----	<input type="checkbox"/>																												
<input type="checkbox"/> -----	eutroph	-----	<input type="checkbox"/>																												
<input type="checkbox"/> -----	polytroph	-----	<input type="checkbox"/>																												
<input type="checkbox"/> -----	hypertroph	-----	<input type="checkbox"/>																												
Homogenität des Sees	<input type="checkbox"/> einheitlich <input type="checkbox"/> geschichtet																														
Tiefe des Sees	mittlere Tiefe: 13 m max. Tiefe: 30 m																														
Wasserspiegelschwankungen m																														
Wassererneuerung/ Wasseraustauschzeit	<input type="checkbox"/> See ohne oberflächlichen Zufluss <input type="checkbox"/> See mit oberflächlichem Zufluss <input checked="" type="checkbox"/> Grundwasserzustrom bzw. -durchströmung <input type="checkbox"/> Wasseraustauschzeit ≤ 30 Tage <input checked="" type="checkbox"/> Wasseraustauschzeit > 30 Tage																														

3.2. Ermittlung und Bewertung der Verschmutzungsursachen, die das Badegewässer und die Gesundheit der Badenden beeinträchtigen könnten

(Bezug: Anlage 3 Nr. 1 Buchstabe b Badegewässerverordnung)

Z u f l ü s s e	
Name	Beschreibung/Bewertung
Zufluss 1 entfällt	a) Lage: Hochwert: Rechtswert: b) Relevanter Einfluss: c) Messergebnisse: d) Sonstiges:
G r u n d w a s s e r	
Name	Beschreibung/Bewertung
Eintragsstelle 1 Grundwasserzustrom vorhanden	keine negativen Einflüsse auf das Badegewässer bekannt

E i n l e i t u n g e n	
Parameter	Beschreibung / evtl. Detailangaben
Kommunale Kläranlage	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Industrielle Kläranlage	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Hauskläranlagen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Kühlwassereinleitungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Niederschlagswasser aus Trennkanalisation einschl. Stadtentwässerung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Mischwassereinleitungen	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Regenwassereinleitungen unbehandelt	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,

Regenwasserbehandlungsanlagen	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,
Bergbauindustrie	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,
Gefasste Hofabläufe	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,
Abfluss von landwirtschaftlichen Nutzflächen		
- Oberflächenwasserabfluss	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,
- Drainagewasserabfluss (z. B. Begüllung, Beweidung)	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,
Abfluss von Talsperren, Dämmen	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,
Fischteichanlagen	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,
Sonstiges (z.B. Direkteinleitungen)		
Nutzung und Zustand des Umlandes im Einzugsgebiet		
Parameter	Beschreibung / evtl. Detailangaben	
Ackerfläche	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Getreide, Raps
Weidefläche	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Sanddorn
Schwemmen und Tränken von Tieren	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,
Häfen /Liegeplätze	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Wohngebiete	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja
Industriegebiete	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Südseite
Versiegelte Flächen, Straßen	<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja, Zufahrtsstraße
Campingplätze	<input checked="" type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja,

Uferstrandstreifen	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja
Sonstiges	
Wassersport	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja, Windwassersport
Fischerei /Angelsport	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Sonstiges	Abenteuerland – größter Outdoorspielplatz Mitteldeutschland Europaradweg R1 – mit Fahrradstützpunkt und Werkstatt

S o n s t i g e s	
Parameter	Beschreibung / Bewertung⁴
Vogelaufkommen mit Auswirkungen auf das Gewässer	<input type="checkbox"/> kein <input type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch
Fischbesatz	<input type="checkbox"/> kein <input type="checkbox"/> gering <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hoch
Gefahr zur Erkrankung an Badermatitis, verursacht durch Zerkarien	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja
Entleerung von Schiffstanks	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Werden Verunreinigungen außerhalb des eigenen örtlichen Zuständigkeitsgebietes vermutet?	<input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja,
Weitere Parameter (soweit bekannt)	

⁴ Wenn ja, entsprechende Detailangaben erforderlich.

3.3. Bewertung der Gefahr der Massenvermehrung von Cyanobakterien

(Bezug: Anlage 3 Nr. 1 Buchstabe c Badegewässerverordnung)

Parameter	Beschreibung / Bewertung
Beobachtete Wasserblüten durch Cyanobakterien in den letzten 4 Jahren	<input checked="" type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> gelegentlich <input type="checkbox"/> häufig
Gefahr zukünftiger Massentwicklungen bei Cyanobakterien	<input checked="" type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> gering/mittel <input type="checkbox"/> häufig
Sonstiges	

3.4. Bewertung der Gefahr einer Massenvermehrung von Makroalgen und/oder Phytoplankton

(Bezug: Anlage 3 Nr. 1 Buchstabe d Badegewässerverordnung)

Art der Belastung	Beschreibung / Bewertung
Makroalgen /Wasserpflanzen	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja ,
Sonstiges Phytoplankton (Gefahr zukünftiger Massentwicklungen)	<input checked="" type="checkbox"/> keine <input type="checkbox"/> mittel <input type="checkbox"/> hohe
Sonstiges	

3.5. Angaben für den Fall, dass die Bewertung nach 3.2. die Gefahr einer kurzzeitigen Verschmutzung⁵⁾ oder sonstigen Verschmutzung erkennen lässt

(Bezug: Anlage 3 Nr. 1 Buchstabe e Badegewässerverordnung)

3.5.1. Mikrobiologische Verunreinigung (Dauer nicht über 72 Stunden)

Erwartete kurzzeitige Verschmutzung⁶⁾	Beschreibung / Bewertung
Voraussichtliche Art	Nicht zu erwarten
Zuständige Behörde /Kontakt	Salzlandkreis – FD Gesundheit Thomas-Müntzer-Straße 41 06406 Bernburg (Saale)

3.5.2. Verbleibende sonstige Verschmutzungen

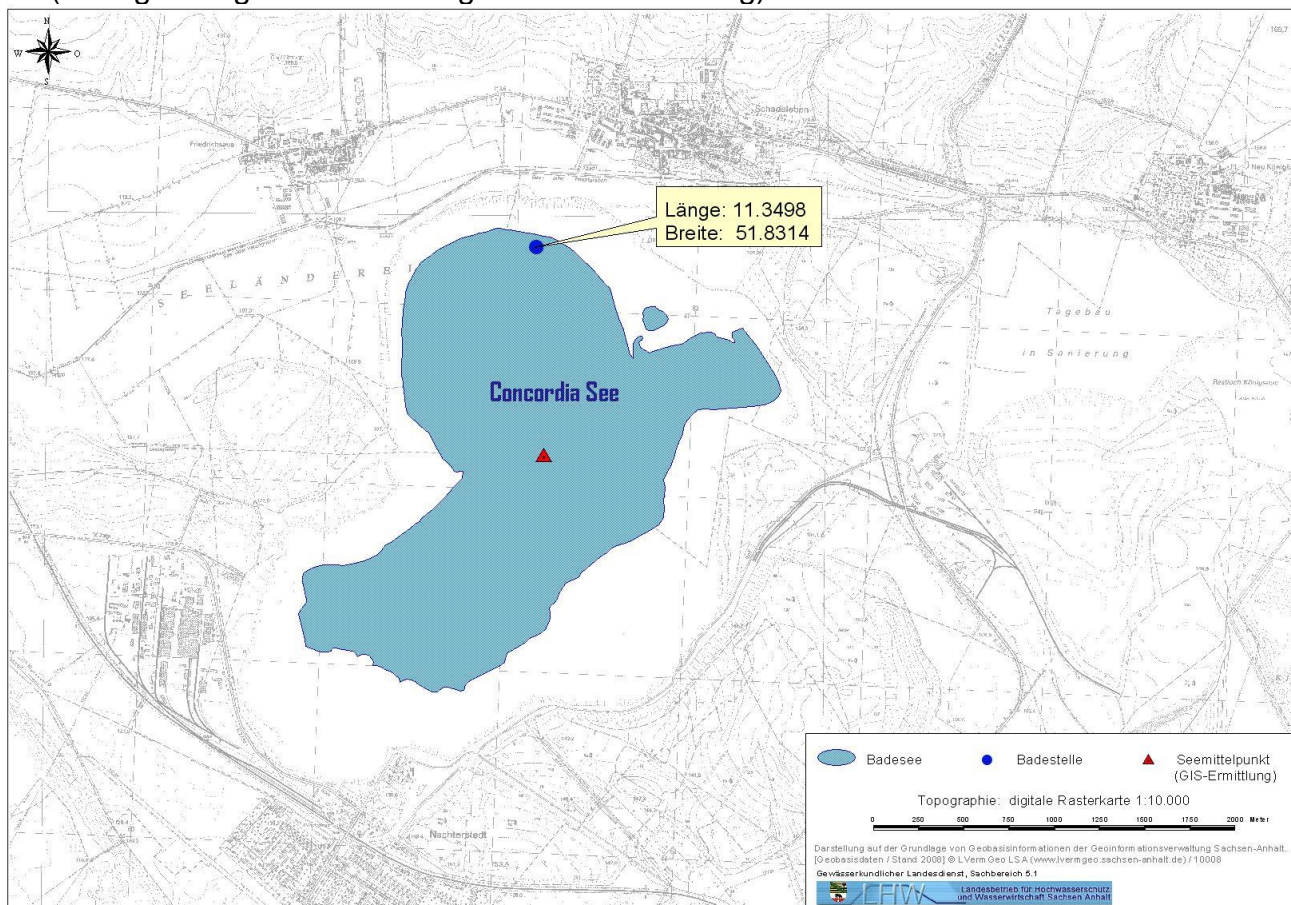
Sonstige Verschmutzung	Beschreibung / Bewertung
Art der Verschmutzung	Nicht zu erwarten
Zuständige Behörde /Kontakt	Salzlandkreis – FD Gesundheit Thomas-Müntzer-Straße 41 06406 Bernburg (Saale)

⁵⁾ Begriffsbestimmung nach § 2 Nr. 6 Badegewässerverordnung

⁶⁾ Für jede erwartete Verschmutzung ist ein eigener Bogen auszufüllen

4. Karten

(Bezug: Anlage 3 Nr. 4 Badegewässerverordnung)



5. Sonstige relevante Informationen

(Bezug: Anlage 3 Nr. 5 Badegewässerverordnung)

6. Allgemeine nicht fachsprachliche Beschreibung des Badegewässers auf der Grundlage des Badegewässerprofils

(Bezug: § 12 Abs. 1 Nr. 2 Badegewässerverordnung)

Der Concordia See ist der größte künstliche See, mit einer Gesamtfläche von ca. 2,35 km² und mehr als 30 m Tiefe, im Harzvorland in Sachsen-Anhalt.

Er befindet sich etwa acht Kilometer nordwestlich von Aschersleben und grenzt unmittelbar an die zur Stadt Seeland gehörenden Ortsteile Nachterstedt im Süden und Schadeleben im Norden.

Durch die 1996 eingeleitete Flutung der ehemaligen Braunkohlegrube Concordia ist ein vielseitig nutzbarer See entstanden. Am 18. Juli 2009 kam es im Bereich des Ortes Nachterstedt (am Südufer des Sees) zu einem Uferabbruch mit Sach- und Personenschäden woraufhin eine Sperrung erfolgte. Zwischenzeitlich wurden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen (durch die Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft (LMBV)) durchgeführt.

Am 13.07.2019 wurde der Concordia See wieder für die touristische Nutzung zu einem großen Teil geöffnet. Ungefähr 220 Hektar der Seefläche können seitdem wieder von Badegästen und Wassersportlern genutzt werden. Die Südseite des Sees und der Uferbereich außerhalb der Badestelle am Nordufer bleiben gesperrt. Der See steht aufgrund von weiterhin laufenden Sanierungsmaßnahmen unter Bergrecht, kann jedoch durch eine Allgemeinverfügung des Salzlandkreises z.T. touristisch genutzt werden.

Der See lädt mit seinem klaren Wasser zum Baden, Segeln, Surfen und auch Kite-Surfen ein. Rettungsschwimmer sind vorhanden. Ein Imbiss am Strand versorgt die Gäste mit Speisen und Getränken. Der neuangelegte Sand-Kiesstrand befindet sich am Nordufer des Concordia Sees. Ebenfalls am Nordufer befindet sich der Yachthafen Schadeleben, ein großer Abenteuerspielplatz, eine Hauptpromenade sowie ein gut ausgebautes Radnetz.

Der Concordia See ist mit dem PKW sehr gut erreichbar. Hinweisschilder sind im Umkreis angebracht worden. Die Erreichbarkeit mit dem Fahrrad ist sehr gut.

Die Bewertung des Badegewässerprofils lässt keine Gefahr einer kurzzeitigen oder sonstigen Verschmutzung sowie von Cyanobakterien erkennen. Das Gesundheitsamt überwacht die Badegewässerqualität gemäß Badegewässerverordnung des Landes Sachsen-Anhalt. Die Überwachung der Badewasserqualität beginnt bereits vor Badebeginn und wird während der Badesaison im Abstand von vier Wochen fortgesetzt. Sie beinhaltet die Entnahme von Badewasserproben zur Bestimmung der Parameter Intestinale Enterokokken und *Escherichia coli*, sowie die regelmäßige Prüfung der Sichttiefe und des gesamten Badegeländes.